

PROF. DR. BURKHARD HINZ

Institut für Pharmakologie und Toxikologie
Universitätsmedizin Rostock
Schillingallee 70
18057 Rostock

Tel.: 0381 4945770
Fax: 0381 4945772
E-Mail: burkhard.hinz@med.uni-rostock.de

Allgemeine Angaben

Geburtsdatum: 14.06.1967
Derzeitige Position: Univ.-Prof. (W3), Institutsdirektor

Akademische Ausbildung mit Abschluss

1993 Approbation als Apotheker
1988 – 1992 Studium der Pharmazie an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Wissenschaftliche Abschlüsse

2001 Habilitation an der Medizinischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (Habilitationsschrift: "Untersuchungen zur Regulation der Cyclooxygenase-2 und der induzierbaren Stickstoffmonoxid-Synthase sowie zum Wirkungsmechanismus nichtsteroidaler Antiphlogistika"; Mentor: Prof. Dr. med. Dr. h.c. Kay Brune) und Erlangung der Lehrbefähigung für das Fach Pharmakologie und Toxikologie
1996 Promotion zum Dr. rer. nat. (summa cum laude) an der Mathematisch-Naturwissenschaftlich-Technischen Fakultät (Fachbereich Pharmazie) der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg mit einer experimentellen Arbeit zum Thema "Untersuchungen zum schnellen negativen Feedback ausgewählter Glucocorticoide auf die CRF-induzierte ACTH-Sekretion der Ratte" (Betreuer: Prof. Dr. med. Rolf Hirschelmann)
1993 Erlangung des akademischen Grades Diplom-Pharmazeut (Prädikat: Sehr gut) mit einer experimentellen Arbeit zum Thema "Untersuchungen zu extragenomischen Wirkungen von Dexamethason an lysosomalen Membranen nach Applikation von Megadosen" (Betreuer: Prof. Dr. med. Rolf Hirschelmann)

Beruflicher Werdegang ab Studienabschluss

2013 Ruf auf eine W3-Professur für Pharmakologie an der Goethe-Universität Frankfurt/Main (abgelehnt)
seit 05/2007 W3-Professor für Toxikologie und Pharmakologie und Direktor des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie, Universität Rostock
02/2007 Ruf auf die W3-Professur für Toxikologie und Pharmakologie an der Universität Rostock (angenommen)
01/2007 Ernennung zum Außerplanmäßigen Professor an der Universität Erlangen-Nürnberg
2005 Ruf auf eine W2-Professur für Klinische Pharmazie an der Technischen Universität zu Braunschweig (abgelehnt)
2002 – 2007 Wissenschaftlicher Oberassistent (C2) bzw. Akademischer Oberrat (A14) am Institut für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie Erlangen
2001 – 2002 Vertretung einer C3-Professur am Institut für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie Erlangen

- 2001 Lehrbefugnis für das Fach Pharmakologie und Toxikologie und Ernennung zum Privat-Dozenten
- 1997 – 2001 Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Habilitation) am Institut für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (Direktor: Prof. Dr. med. Dr. h.c. Kay Brune)
- 1993 – 1997 Promotionsstipendiat bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut Pharmakologie für Naturwissenschaftler, Fachbereich Pharmazie, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Wissenschaftspreise und Ehrungen

- 2010 Aufnahme in die Faculty of 1000 Biology mit der Arbeit „Cannabidiol inhibits cancer cell invasion via upregulation of TIMP-1.“ (Biochem Pharmacol 2010;79:955-66)
- 2008 Aufnahme in die Faculty of 1000 Medicine mit der Arbeit „Acetaminophen (paracetamol) is a selective cyclooxygenase-2 inhibitor in man.“ (FASEB J 2008;22:383-90)
- 2008 Sertürner-Preis für herausragende wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Schmerztherapie
- 2006 PHOENIX-Pharmazie-Wissenschaftspreis (Fachgebiet Pharmakologie)
- 2003 Förderpreis für Schmerzforschung 2003 der Deutschen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes
- 2001 PHOENIX-Pharmazie-Wissenschaftspreis (Fachgebiet Pharmakologie)

Berufungen in Kommissionen

- 2010 Mitglied des Ausschusses Pharmakologie der Deutschen-Arzneibuch-Kommission am Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
- 2009 Mitglied der Arzneimittelkommission Deutscher Apotheker

Akademische Selbstverwaltung

- seit 2010 Mitglied (von 2014 bis 2016 stellvertretendes Mitglied) des Rates der Medizinischen Fakultät, Universität Rostock
- seit 2010 Vorsitzender des Prüfungsausschusses und Studienfachberater Medizinische Biotechnologie (Bachelor- und Masterstudiengang), Medizinische Fakultät, Universität Rostock
- seit 2009 Mitglied der Forschungskommission, Medizinische Fakultät, Universität Rostock
- seit 2007 Institutsdirektor
- 2007 – 2008 Mitglied der Promotionskommission, Medizinische Fakultät, Universität Rostock

Mitgliedschaft und Tätigkeit in wissenschaftlichen Fachgesellschaften

- seit 2012 Mitglied im Vorstand der Scheele-Gesellschaft
- seit 1998 Deutsche Gesellschaft für experimentelle und klinische Pharmakologie und Toxikologie e. V. / Deutsche Gesellschaft für Pharmakologie e. V.
- seit 1997 Deutsche Pharmazeutische Gesellschaft e. V. (Fachgruppe Pharmakologie)

Derzeitige Forschungsgebiete

Antitumorigene Wirkmechanismen von Cannabinoiden; Einsatz von Cannabinoiden in der regenerativen Medizin; COX-2-Selektivität, Pharmakokinetik und Wirkmechanismen von NSAIDs